

Ausschreibung

«Geschäfts- und Betriebsführung der Elektrizitätsversorgung Laufenburg»

Beilage M I Modulbeschreibung

23.04.2024

Inhaltsverzeichnis

1 EINLEITUNG.....	3
2 ADMINISTRATIVE MODULE (TEIL A)	4
2.1 A1 – GESCHÄFTSFÜHRUNG	4
2.2 A2 – ALLGEMEINE ADMINISTRATION	4
2.3 A3 – BUCHFÜHRUNG	5
2.4 A4 – ENERGIE UND ZERTIFIKATE.....	5
2.5 A5 – REGULIERUNGSMANAGEMENT	6
3 TECHNISCHE MODULE (TEIL B).....	7
3.1 B1 – NETZPLANUNG UND NETZBAU.....	7
3.2 B2 – NETZFÜHRUNG UND PIKETT	8
3.3 B3 – NETZUNTERHALT	8
3.4 B4 – MESSWESEN / ZÄHLERMANAGEMENT	8
3.5 B5 – HAUSINSTALLATIONSKONTROLLE (HOHEITLICHER TEIL)	9
3.6 B6 – STRASSENBELEUCHTUNG	10
3.7 B7 – MARKT- UND FESTPROVISORIEN	10
3.8 B8 – NETZDOKUMENTATION (PLÄNE / GIS)	11

1 Einleitung

Die EV Laufenburg beabsichtigt, die Geschäfts- und Betriebsführung der EV Laufenburg grundsätzlich als Gesamtpaket an einen Dienstleister zu vergeben. Sie wird für den operativen Betrieb kein eigenes Personal einstellen. Die vorliegende Ausschreibung beinhaltet somit alle Tätigkeiten, welche eine branchenübliche professionelle Geschäfts- und Betriebsführung ausmachen.

Nachfolgende Module sind im Sinne einer illustrativen Beschreibung zu verstehen. Nicht enthalten sind konkrete Projekte (bspw. Ersatz einer Transformatorenstation), jedoch das Management derer. Bei einer allfälligen vollständigen Marköffnung des schweizerischen Elektrizitätsmarktes während der Vertragslaufzeit werden die erforderlichen zusätzlichen Leistungen in einer separaten Vereinbarung festgehalten.

Die Ausschreibung beinhaltet folgende Module:

Kürzel	Administrative Module (Teil A)
--------	--------------------------------

Kernmodule

A1	Geschäftsführung
A2	Allgemeine Administration
A3	Buchführung
A4	Energie und Zertifikate

Optionales Modul

A5	Regulierungsmanagement
----	------------------------

Kürzel	Technische Module (Teil B)
--------	----------------------------

Kernmodule

B1	Netzplanung und Netzbau
B2	Netzführung und Pikett
B3	Netzunterhalt
B4	Messwesen / Zählermanagement
B5	Hausinstallationskontrolle (hoheitlicher Teil)
B6	Strassenbeleuchtung
B7	Markt- und Festprovisorien

Optionale Module

B8	Netzdokumentation (Pläne / GIS)
----	---------------------------------

Hinweis:

Für sämtliche Module gilt als Grundvoraussetzung die Übernahme bestehender und relevanter Dokumente und Unterlagen der EV Laufenburg.

2 Administrative Module (Teil A)

Nachfolgend werden die in der Ausschreibung enthaltenen Leistungen für die administrative Geschäfts- und Betriebsführung pro Modul beschrieben.

Kernmodule

2.1 A1 – Geschäftsführung

Dieses Modul umfasst sämtliche Tätigkeiten rund um die Geschäftsführung der EV Laufenburg inkl. der Führung von weiteren Dienstleistern für die EV Laufenburg.

Nr.	Leistungsbeschreibung (Wiederkehrende Tätigkeiten)
A1.1	Vorbereitung und Teilnahme an Sitzungen der Elektrakommission der Stadt Laufenburg (ca. einmal im Monat / Dauer je ca. 2 Stunden) inkl. Protokollführung bei Bedarf.
A1.2	Erstellung von Anträgen bzw. strategischer Grundlagendokumente an die Elektrakommission und den Stadtrat der Stadt Laufenburg.
A1.3	Berichterstattung zum Geschäftsgang (Rechenschaftsbericht) zur Publikation im Stadtrat oder z.B. auf der Website der Stadt Laufenburg.
A1.4	Sicherstellung des nötigen Schriftverkehrs (Korrespondenz) mit Kunden, Lieferanten, Behörden (bspw. ECom, ESTI, OSTRAL, etc.) und Dritten (inkl. weiteren Marktakteuren wie bspw. Vorlieger, Swissgrid, Pronovo, Bilanzgruppe).
A1.5	Führung von weiteren Dienstleistern in Bezug auf die Energieversorgung. Die Sicherstellung der nötigen Vertragsverhältnisse zwischen dem EV Laufenburg und diesen Dienstleistern erfolgt in Zusammenarbeit mit der Stadt Laufenburg.

2.2 A2 – Allgemeine Administration

Zur Sicherstellung der administrativen Geschäfts- und Betriebsführung umfasst dieses Modul koordinative Aufgaben.

Nr.	Leistungsbeschreibung (Wiederkehrende Tätigkeiten)
A2.1	Quartalsweise Koordinationssitzungen mit der Verwaltung der Stadt Laufenburg (insbesondere mit Finanzabteilung oder auch bezüglich Baubewilligungsverfahren).
A2.2	Koordination und Instruktion mit anderen Werkleitungsbetreibern (bspw. mit Brunnenmeister sowie Leiter Bau, Planung und Umwelt).
A2.3	Information und Instruktion der Feuerwehr zu neuen Anlagen, Projekten, aktuelle Schemata (ca. 2 Abende pro Jahr).
A2.4	Zusammenarbeit mit anderen Elektrizitätsversorgungsunternehmen.
A2.5	Vertretung des EV Laufenburg gegenüber Dritten inkl. Kanton.
A2.6	Sicherstellung eines ausreichenden Versicherungsschutzes (inkl. Meldung von Anlagenmutationen sowie Schadenfällen).
A2.7	Inputs zu bestehende Reglemente und Ausführungsbestimmungen (insb. «Reglement über die Abgabe elektrischer Energie der Elektrizitätsversorgung Laufenburg»).
A2.8	Durchführung von Risikobewertungen (bspw. bezüglich Assetmanagement, Netzwirtschaft, Energiebeschaffung).
A2.9	Regelmässige Aktualisierung des Sicherheitskonzepts und Durchführung entsprechender Schulungen.
A2.10	Durchführung allgemeiner Kundenberatungen und -auskünfte (primär telefonisch und per E-Mail; bei Bedarf vor Ort). Auf Wunsch steht ein Arbeitsplatz / Sitzungszimmer in Laufenburg zur Verfügung.
A2.11	Sicherstellung der Archivierung geschäftsrelevanter Daten (alle in deutscher Sprache) elektronisch auf Servern / Cloudlösung der Stadt Laufenburg sowie physisch im Archiv der EV Laufenburg oder der Stadt Laufenburg.

2.3 A3 – Buchführung

Dieses Modul umfasst die Tätigkeiten rund um die Finanz-, Betriebs- und Anlagenbuchhaltung bei der EV Laufenburg auf den IT-Systemen der Stadt Laufenburg. Sämtliche Zähler im Versorgungsgebiet sind auf Smart Meter umgerüstet. Die Rechnungstellung der Verbräuche erfolgt durch die Stadt Laufenburg.

Nr.	Leistungsbeschreibung (Wiederkehrende Tätigkeiten)
A3.1	Aufbereitung der Grundlagen zur Führung der Finanzbuchhaltung durch die Stadt Laufenburg (inkl. Kontierung von Rechnungen).
A3.2	Aufbereitung der Grundlagen zur Führung der Anlagenbuchhaltung durch die Stadt Laufenburg.
A3.3	Aufbereitung der Grundlagen zur Erstellung des Jahresbudgets, erstmals für das Geschäftsjahr 2026, durch die Stadt Laufenburg (inkl. Prognose der Absatzmengen).
A3.4	Erstellung von Anträgen für Projektierungskredite zuhanden des Stadtrates.
A3.5	Aufbereitung der Grundlagen zur Erstellung der Jahresrechnung (erstmals für das Geschäftsjahr 2025) durch die Stadt Laufenburg.
A3.7	Aufbereitung der Grundlagen zur Erstellung der Investitions- und Finanzplanung durch die Stadt Laufenburg
A3.8	Sicherstellung von Statistiken, Planungen und Auswertungen nach Bedarf.
A3.9	Plausibilisieren von Zählerwerten (bei Bedarf, siehe dazu auch Modul B4); Fragen zu Rechnung werden durch die Finanzverwaltung der Stadt Laufenburg beantwortet.

2.4 A4 – Energie und Zertifikate

Dieses Modul umfasst sämtliche Leistungen betreffend Zertifikatbeschaffung sowie Stromkennzeichnung. Die Energiebeschaffung für das EV Laufenburg läuft bis im Jahr 2032 über einen bestehenden Dienstleister mit einem entsprechenden Rahmenvertrag (siehe Beilage V – Auflistung Dienstleister).

Nr.	Leistungsbeschreibung (Wiederkehrende Tätigkeiten)
A4.1	Koordination mit bestehendem Dienstleister für die operative Beschaffung und Bewirtschaftung der benötigten Energie- und Herkunftsnachweise (Überwachung Energiebeschaffungsverträge).
A4.2	Periodische Meldung des Stromes aus Eigenerzeugungsanlagen an Swissgrid für Herkunftsnachweise (HKN) sowie an das Einspeisevergütungssystem EVS (Pronovo).
A4.3	Jährlich Aktualisierung und Berechnung der Rückliefervergütungen für Energie- und Herkunftsnachweise sowie Übermittlung dieser Daten an die Finanzverwaltung der Stadt Laufenburg.
A4.4	Erstellung der Stromkennzeichnung und Publikation auf «www.stromkennzeichnung.ch».
A4.5	Führung der Elektrizitätsbuchhaltung und Information der Kunden durch Versand der Stromkennzeichnung mittels Rechnungsbeilage (Rechnungstellung erfolgt durch die Stadt Laufenburg).
A4.6	Allgemeine Betreuung von Grosskunden.

Optionales Modul

2.5 A5 – Regulierungsmanagement

Dieses Modul umfasst im Wesentlichen die regulatorischen Tätigkeiten zur Erfüllung der Vorgaben der Stromversorgungsgesetzgebung.

Nr.	Leistungsbeschreibung (Wiederkehrende Tätigkeiten)
A4.1	• Vor- und Nachkalkulation der Netznutzung sowie der Grundversorgung.
A4.2	• Erstellung und zeitgerechtes Einsenden des Kostenrechnungs- und Tarifreportings sowie weiterer Daten zuhanden der Regulierungsbehörde ElCom.
A4.3	• Ausarbeitung der Produkttarifizierung (Netz und Grundversorgung) gemäss Richtlinien der ElCom und Vorgaben der EV Laufenburg (inkl. Anpassung der Preisblätter).
A4.4	• Sicherstellung der zeitgerechten Genehmigung der Produkttarifizierung durch der EV Laufenburg.
A4.5	• Organisation und Sicherstellung der termingerechten Veröffentlichung der gültigen Tarife.
A4.6	• Ansprechstelle bei weiterführenden Fragen der Regulierungsbehörde ElCom in Absprache mit der EV Laufenburg.

3 Technische Module (Teil B)

Nachfolgend werden die in der Ausschreibung enthaltenen Leistungen für die technische Geschäfts- und Betriebsführung pro Modul beschrieben.

Kernmodule

3.1 B1 – Netzplanung und Netzbau

Dieses Modul umfasst die Planung der Netzinfrastruktur, die Arbeitsvergabe an Dritte und die Projektleitung von Bauprojekten für alle Anlagen und Netze der Netzebenen 6 und 7.

Die Projektleitung der Hausanschlüsse beinhaltet auch die Beurteilung spezieller 0.4-kV-Netzanschlüsse, die Planung von 0.4-kV-Netzanschlüssen innerhalb eines Netzbauprojektes sowie die Koordination und das Engineering aller 16-kV-Netzanschlüsse. Zudem wird die Ansprechstelle für fachtechnische Fragen sichergestellt.

Für die Hausanschlüsse soll die Bearbeitung der Gesuche nach Werkvorschriften, die Sicherstellung des nötigen Schriftverkehrs sowie die technische Beurteilung der Gesuche mit der Festlegung des Anschlusspunktes wahrgenommen werden. Ebenfalls inkludiert werden die Planung inkl. der notwendigen Abklärungen und die Arbeitsvergabe. Gleiches gilt für provisorische Hausanschlüsse sowie für Anschlüsse von Erzeugungs- und Speicheranlagen.

Nr.	Leistungsbeschreibung (Wiederkehrende Tätigkeiten)
B1.1	Begleitung des Projekts «Spannungsumstellung», durchgeführt von der Gesamtleiterin AEW (Netzebene 7; von 6.5 auf 16 kV). Der Aufwand beträgt ca. 1 Sitzungsteilnahme pro Monat. Nach Abschluss des Projekts erfolgt die Nachführung der Zielnetzplanung.
B1.2	Planung, Projektierung und Ausschreibung der Netzinfrastruktur für alle Anlagen und Netze der Netzebenen 6 und 7; Koordination mit Projektausführungen anderer Werke.
B1.3	Einholen von Offerten unter Berücksichtigung der einschlägigen submissionsrechtlichen Bedingungen für Vergabe von Arbeiten durch Stadtrat bzw. gemäss der Kompetenzmatrix der Stadt Laufenburg.
B1.4	Projektleitung von Bauprojekten für alle Anlagen und Netze der Netzebenen 6 und 7 (Überwachung, Leitung sowie Abnahme von Bau- und Montagearbeiten).
B1.5	Erstellung von Netzanschluss- und Netznutzungsverträgen.
B1.6	Erstellung von Baurecht- und Dienstbarkeitsverträgen in Zusammenarbeit mit der Stadt Laufenburg.
B1.7	Koordination, Kommunikation und Ausführung der geplanten Netzabschaltungen.
B1.8	Bearbeitung von Netzanschlüssen und provisorischen Anschlüssen (inkl. Erzeugungsanlagen und Speicher) inkl. Festlegung des Anschlusspunktes.
B1.9	Bearbeitung von Netzanschlussgesuchen gemäss den Reglementen inkl. der notwendigen Abklärungen und Installationsanzeigen.
B1.10	Sicherstellung des nötigen Schriftverkehrs mit den Kunden.
B1.11	Begleitung von möglichen Tiefbauprojekten.

Nicht enthalten in diesem Modul sind die jeweiligen baulichen Arbeitsausführungen. Diese sind jeweils vorgängig dem Stadtrat bzw. gemäss der Kompetenzmatrix der Stadt Laufenburg zur Genehmigung vorzulegen und werden je nach Projekt durch bestehende oder neu zu bestimmende Dienstleister ausgeführt und verrechnet.

3.2 B2 – Netzführung und Pikett

Dieses Modul umfasst den eigentlichen Netzbetrieb inklusive der Sicherstellung eines 24h-Pikettdienstes für die Kunden der EV Laufenburg an 365 Tagen im Jahr. Darin enthalten ist die Führung der Anlagen, die Ausführung von Schaltungen durch ausgebildetes Personal, Störungsmanagement und -statistik, Fehlereingrenzung und -ortung, die Koordination und Kommunikation mit Vorliegernetzbetreibern (z.B. Störungsmeldung auf Homepage).

Nr.	Leistungsbeschreibung (Wiederkehrende Tätigkeiten)
B2.1	• Führung und Steuerung aller Anlagen der Netzebenen 6 und 7.
B2.2	• Erstellung von Schaltprogrammen sowie Durchführung von Ausschaltungen und Avissierungen durch ausgebildetes Fachpersonal.
B2.3	• Sicherstellung eines 24h-Pikettdienstes an 365 Tagen im Jahr; die effektive Behebung von Störungen wird nach Aufwand verrechnet.
B2.4	• Störungsmanagement und Führung einer Störungsstatistik.
B2.5	• Fehlereingrenzung und allfällige Fehlerortung inkl. Organisation vor Ort.
B2.6	• Koordination mit den Vorliegernetzbetreibern.
B2.7	• Kommunikation der Störungen (Störungsmeldung an die Stadt Laufenburg via Website sowie an Kunden sowie andere Werke).

3.3 B3 – Netzunterhalt

Die Planung und Steuerung des Netzunterhalts sowie die Organisation der Instandhaltungs- bzw. Instandsetzungsarbeiten sind Bestandteil dieses Moduls. Diese Leistungen erfolgen unter Berücksichtigung der Netzplanung (B1) sowie der von der EV Laufenburg als Anlageneigentümerin definierten Versorgungsqualität.

Nr.	Leistungsbeschreibung (Wiederkehrende Leistungen)
B3.1	• Planung und Koordination des kurz- und mittelfristigen Netzunterhalts.
B3.2	• Organisation der Instandhaltungs- bzw. Instandsetzungsarbeiten.

Nicht enthalten in diesem Modul ist die Ausführung der Instandhaltungs- bzw. Instandsetzungsarbeiten. Diese sind jeweils vorgängig dem Stadtrat bzw. gemäss der Kompetenzmatrix der Stadt Laufenburg zur Genehmigung vorzulegen und werden durch bestehende oder neu zu bestimmende Dienstleister ausgeführt und verrechnet.

3.4 B4 – Messwesen / Zählermanagement

Das Messwesen und Zählermanagement decken den technischen Teil des Messprozesses ab. Die Ausführung der Montage und Demontage sämtlicher Messeinrichtungen (Zähler und Rundsteuerempfänger) erfolgt durch die Geschäfts- und Betriebsführerin. Ebenfalls verantwortet sie die Zählerablesung, die systemtechnische Verwaltung sowie die Zuordnung zu den entsprechenden Objekten (Liegenschaften).

Enthalten in diesem Modul ist auch die Bewirtschaftung des bestehenden Messparks (inkl. Beschaffung, Verwaltung der Eich- und Loszähler sowie Organisation der Zähler- und Empfängerlogistik). In Ausnahmefällen wie bspw. einer Störung wird vom Anbieter erwartet, dass dieser auch über die Fähigkeit zur Montage und Demontage der Messeinrichtungen verfügt.

Nr.	Leistungsbeschreibung (Wiederkehrende Tätigkeiten)
B4.1	• Bewirtschaftung des bestehenden Messparks.

B4.2	Beschaffung und Verwaltung der Zähler.
B4.3	Beschaffung vom Hilfsmaterial wie z.B. Kommunikationsgeräte oder Prüfklemmen.
B4.4	Organisation der Zähler- und Empfängerlogistik.
B4.5	Lagerung der Mess- und Steuerapparate.
B4.7	Einbau von neuen oder Austausch von defekten Komponenten.
B4.9	Kundenabschaltungen sowie Kassierzähler-Handling.
B4.10	Montage und Demontage sowie Parametrierung der Messeinrichtungen (Zähler und Rundsteuerempfänger).
B4.11	- Tätigkeiten rund um die Zählerfernauslesung nach SDAT CH und Metering Code CH; Sicherstellung Zählerfernauslesung (ZFA) und Übertragung in ein Energiedatenmanagement-System (EDM) mit anschliessender Weiterverarbeitung. - Der Lastgang wird durch das EDM-System der AEW, die Grundversorgung durch das Omnia-System der CKW gewährleistet. Der Dienstleister erhält Zugang zu diesen beiden Systemen.
B4.12	Weiterführende Dienstleistungen wie Netzbilanzierung, Kommunikation mit Marktteilnehmenden, Durchführung von Kontrollablesungen, Auslesung Lastgangdaten, Plausibilisierung und Ersatzwertbildung, Alarmierung bei Zähler- / Modemausfall, Analyse und Behebung von Problemen im Zusammenhang mit der Kommunikation und Fernauslesung, Datenarchivierung.

3.5 B5 – Hausinstallationskontrolle (hoheitlicher Teil)

Das Modul beinhaltet nur den hoheitlichen Teil der Hausinstallationskontrolle gemäss Niederspannungs-Installationsverordnung (NIV). Diese umfasst die Bewirtschaftung der Installationsanzeigen und Anschlussgesuche inkl. Registerführung, Terminüberwachung und Kontakt mit dem ESTI.

Nr.	Leistungsbeschreibung (Einmalige Leistungen)
B5.1	Übernahme der Daten der Stadt Laufenburg.
B5.2	Archivierung der Unterlagen (wie z.B. Sicherheitsnachweise, Installationsanzeigen) der Stadt Laufenburg.
Nr.	Leistungsbeschreibung (Wiederkehrende Tätigkeiten)
B5.3	Prüfung und Bewilligung der Installationsanzeigen.
B5.4	Bewirtschaftung (inkl. Aufforderungen) der Installationsanzeigen und Anschlussgesuche gemäss Niederspannungs-Installationsverordnung (NIV).
B5.5	Registerführung und Terminüberwachung der Installationsanzeigen und Anschlussgesuche.
B5.6	Abwicklung der ESTI-Vorgaben.
B5.7	Elektronische Erfassung und Bereitstellung der periodischen Kontrolle.
B5.8	Versand der Aufgebote an Kunden der EV Laufenburg.
B5.9	Durchführung von Werk- und Stichprobenkontrollen werden der EV Laufenburg vorgängig mitgeteilt und danach nach Aufwand verrechnet.
B5.10	Durchführung von Beglaubigungen von PV-Anlagen werden der EV Laufenburg vorgängig mitgeteilt und danach nach Aufwand verrechnet.
B5.11	Allfällige Mehraufwendungen von Installationsanzeigen werden der EV Laufenburg vorgängig mitgeteilt und danach nach Aufwand verrechnet.

3.6 B6 – Strassenbeleuchtung

Im Modul Strassenbeleuchtung plant der Dienstleister die öffentliche Strassenbeleuchtung und erstellt die öffentlichen Beleuchtungsanlagen der Stadt Laufenburg im Rahmen der Budgetvorgaben und in Absprache mit der Elektrakommission / Stadt Laufenburg.

Nr.	Leistungsbeschreibung (Wiederkehrende Tätigkeiten)
B6.1	• Betrieb und Unterhalt der öffentlichen Beleuchtung (inkl. Durchführung Messungen; Störungsmanagement; Bestand von ca. 754 Leuchten).
B6.2	• Projektierungsarbeiten im Rahmen von Strassensanierungen.
B6.3	• Koordination der LED-Aufrüstung in Absprache mit der Stadt Laufenburg (ab Januar 2025 sind noch ca. 50 Leuchten auf LED umzurüsten).

3.7 B7 – Markt- und Festprovisorien

Das Modul Markt- und Festprovisorien umfasst Arbeiten zum Aufbau von Markt- und Festprovisorien sowie Anschlüsse für Schausteller.

Nr.	Leistungsbeschreibung (Wiederkehrende Tätigkeiten)
B7.1	• Markt- und Festprovisorien (bspw. Erstellung Sicherheitsnachweise; Prüfprotokolle; jährlicher Aufwand von ca. 4 Tagen).
B7.2	• Anschlüsse für Schausteller während der «hela-Laufenburg» (bspw. Schausteller an Verteilrkabinen anschliessen; jährlicher Aufwand von ca. 2 Tagen).

Optionales Modul

3.8 B8 – Netzdokumentation (Pläne / GIS)

Das Modul Netzdokumentation (Pläne / GIS) umfasst die laufende Nachführung der bestehenden Werkleitungspläne sowie die Sicherstellung von Planauskünften an alle Anspruchsgruppen.

Nr.	Leistungsbeschreibung (Einmalige Leistungen)
B8.1	Übernahme der Daten der Stadt Laufenburg.
B8.2	Archivierung der Unterlagen der Stadt Laufenburg.
Nr.	Leistungsbeschreibung (Wiederkehrende Tätigkeiten)
B8.3	Durchführung von Abnahmen und Einmessungen. Sicherstellung der laufenden Nachführung der bestehenden Werkleitungspläne / Netzdokumentation sowie der Netzauskunft (NIS) und Transfer in die Geoportal-Lösungen der Stadt Laufenburg (jährlicher Aufwand von ca. 12 Arbeitstagen).
B8.4	Sicherstellung von Planauskünften für alle Anspruchsgruppen (jährlicher Aufwand von ca. 3 Arbeitstagen).